

**Antiquar-Kataloge.**

[5701.]

Ich gab soeben aus, und werden Exemplare in mässiger Anzahl von meinen Commissionären, Herren List & Francke in Leipzig auf Verlangen gratis ausgeliefert:

**Catalogo (X.) di libri antichi e moderni di storia patria italiana.**

Storia gener. d'Italia. — Statuta. — Storie particolari municipali. — Archaeologia. — Numismatica. — Scienze ed arti. — Letteratura. — Uomini illustri ecc. d'ogni epoca d'Italia.

**Catalogo (XI.) di libri antichi e moderni. Filologia italiana.**

Dialetti italiani. — Edizioni citate dall'Accademia della Crusca. — Novelle ital. — Dante, Petrarca, Ariosto, Tasso.

Ich liefere die Bücher franco Leipzig mit 20 % R. gegen baar.

Mailand.

**B. Schieppati.**

**Für Verleger pädagogischer Literatur!**

[5702.]

**Wirksamstes Insertions-Mittel!**

Nr. 2 der „Pädagog. Blätter für Elsass-Lothringen“ gelangte heute zur Ausgabe und enthält Annoncen und Beilagen nachstehender Firmen:

Bruhn, H., in Braunschweig.  
Goschorsky's Buchh. in Breslau.  
F. G. Gressler in Langensalza.  
Hahn'sche Hofbuchh. in Hannover.  
Issleib & Rietzschel in Gera.  
Herrosé in Wittenberg.  
Merseburger in Leipzig.

Nr. 3 erscheint am 16. Februar in einer Auflage von 1500 Exemplaren und berechne ich für Inserate pro gespaltene Petitzeile 25 Pf. Beilage-Gebühr 6 M.

Ich bitte, mir Inseraten-Aufträge sowohl, wie Beilagen mit directer Post franco nach Mannheim zu übermitteln.

Mannheim und Strassburg,  
den 8. Februar 1875.

**J. Bensheimer.**

[5703.] Als äußerst wirksames Insertionsmittel empfehle ich den Herren Verlegern meine Zeitschriften:

**Buch für Alle.**

**Allgemeine Familien-Beitung.  
Illustrirte Chronik der Zeit.**

Preis pro dreispaltene Nonpareille-Zeile 60 Pf. mit 16 2/3 % Rabatt bei sofortiger Baarzahlung.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Februar 1875.

**Hermann Schönlein.**

**Buchbinderei von E. Kasten,  
Leipzig, Königsstraße 24,**

[5704.] hält sich zur Ausführung aller buchhändlerischen Arbeiten bestens empfohlen.

**D.-M.-Disponenda betreffend!**

[5705.]

Wegen der eingetretenen neuen Reichswährung und der mit derselben zusammenhängenden Preisänderungen kann ich in kommender D.-Messe durchaus keinerlei Disponenden gestatten. Ich bin wegen gleichzeitig bevorstehender neuer Auflagen genöthigt, diese Maßregel auch auf die verehrl. russischen Firmen auszudehnen.

Meine D.-M.-Remittenda-Factur ist versandt; wo dieselbe noch gewünscht wird, bitte, gefälligst zu verlangen.

**Justus Roumann in Leipzig.**

**Zu Inseraten und Beilagen**

[5706.] empfehlen wir Ihnen die bei uns erscheinende

**Zeitschrift für vergleichende Sprachforschung auf dem Gebiete des Deutschen, Griechischen und Lateinischen.**  
(Jährlich erscheinen 6 Hefte.)

**Zeitschrift für Völkerpsychologie und Sprachwissenschaft, herausgegeben von Dr. M. Lazarus und Dr. H. Steinthal.**  
(In zwanglosen Heften.)

Wir berechnen bei jeder der Zeitschriften die durchlaufende Petitzeile mit 25 Pf.; für Beilagen berechnen wir bei jeder 9 M. und verwenden 500 Exemplare.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Berlin.

**Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhdlg.**  
(Harrwitz & Gossmann).

**Neue Kataloge von  
J. M. Heberle (H. Lempertz'  
Söhne) in Cöln:**

[5707.]

- 1) Abtheilung Q. des 74. Lager-Kataloges: Der Adel, Genealogie, adel. Streitschriften, Stammbäume, Portraits von Adligen, Wappen, Abbildungen von Schlössern und Burgen, Ordensgeschichte, Turnierwesen, Feste bei Krönungen, Vermählungen etc. (Bücher, Kupferstiche, Autographen, Medaillen etc.) 3540 Nummern. Preis 2 S $\frac{1}{2}$ , baar 1 S $\frac{1}{2}$ .
- 2) Bücher-Auction vom 16. Februar und 13 folg. Tagen. Nachgelass. Bibliotheken der Herren Pfarrer Brender, Appell.-Ger.-Rath von Gruben, Kreis-Ger.-Rath Hücking, Oberlehrer Schievenbusch, Pfarrer Schröder etc.

Dieser 3500 Nrn. umfassende Katalog ist reichhaltig in allen Gebieten der Wissenschaft. Bei Bedarf von Katalogen bitte zu verlangen.

**J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne)**  
in Cöln.

[5708.] Die Herren Verleger von Schulwandkarten von Spanien, Italien, Griechenland, Schweden-Norwegen u. Grossbritannien werden um Einsendung je 1 Exemplares à cond. ersucht.

Berlin.

**Ed. Götz'sche Buchhdlg.**  
(A. Pickert & A. Winkler).

**Redacteurstelle gesucht.**

[5709.]

Ein wissenschaftlich gebildeter Redacteur (37 Jahre alt, Wittwer), mit den süd- und nord-deutschen Verhältnissen vollkommen vertraut und seit Jahren als Redacteur thätig, wünscht die Redaction einer mittelgroßen Zeitung zu übernehmen. Ueber seine Fähigkeiten und Fachkenntnisse stehen ihm die besten Zeugnisse zu Gebote. Da der Suchende selbst vermögend ist, so wird ein besonders hohes Honorar nicht gefordert.

Gef. Offerten besorgt die Annoncen-Expedit. von Haafenstein & Bogler in Freiburg (Baden) sub Chiffre B. R. Nr. 25.

**Colportage-Artikel erbeten!**

[5710.]

Ich ersuche die Herren Verleger von Colportage-Artikeln, mir eine Anzahl Hefte 1. u. 2. nebst Sammelmaterial gratis zugehen zu lassen.

Ich habe sehr gute Verwendung dafür. Berechnete Hefte müßte ich jedoch zurückweihen.

Achtungsvoll

Euskirchen (Rheinprovinz).

**JoJ. Mertens.**

Braunschweig, am 5. Februar 1875.

[5711.] Wir verhandten heute an alle Firmen, mit denen wir in Rechnung stehen, resp. solche, welche im vorigen Jahre offenes Conto bei uns hatten, unsere

**Remittendensfactur O.-M. 1875**

in zweifacher Anzahl.

Wir nehmen Veranlassung, bei dieser Gelegenheit darauf aufmerksam zu machen, daß wir allen denjenigen Firmen in dieser Ostermesse Disponenden gestatten, welche ihren Verbindlichkeiten bisher prompt nachgekommen sind, und deren Abfuß im Jahre 1874 mindestens den dritten Theil des Transportes erreicht hat.

Im Uebrigen beziehen wir uns auf die dem Kopfe unserer Remittendensfactur hinzugefügten Bemerkungen, an welchem Platze auch diejenigen Werke aufgeführt sind, von denen wir Disponenden unbedingt nicht gestatten können.

Schließlich fügen wir noch hinzu, daß wir die Annahme von D.-M.-Remittenden, welche nach dem 15. Mai a. c. in Leipzig sein sollten, entschieden verweigern werden und Ausnahmen nur bei sehr weit entfernten Firmen machen können

**Frdr. Vieweg & Sohn.**

**Warnung!**

[5712.]

Sollte einem der Herren Collegen ein von mir im Januar d. J. ausgestelltes Zeugniß behufs Erlangung eines Engagements als Gehilfe vorgelegt werden, so warne ich hiermit vor Anstellung des betreffenden Herrn L., indem ich das Zeugniß heute nicht mehr vertreten kann, und erkläre mich auf Wunsch zu weiterer Auskunft bereit.

Frankfurt a/M., den 6. Februar 1875.

**Karl Gg. Zimmer,**

Firma Zimmer'sche Buchhandlung.

**Den Herren Verlegern**

[5713.] beehre ich mich mitzutheilen, daß ich von der Redaction der „Deutschen Monatschrift für Landwirthschaft“ zurückgetreten bin.

Leipzig.

**Prof. Dr. Birnbaum.**